

Das Leibniz-Institut für Festkörper- und Werkstoffforschung Dresden e.V. (IFW) ist ein außeruniversitäres Forschungsinstitut und Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft. Das Institut beschäftigt durchschnittlich 600 Mitarbeiter (m/w/d) und widmet sich neben seinen wissenschaftlichen Aufgaben der Förderung des wissenschaftlichen und technischen Nachwuchses. Auf höchstem internationalem Niveau betreibt das IFW moderne Werkstoffwissenschaft auf naturwissenschaftlicher Grundlage und macht die gewonnenen Ergebnisse für die Wirtschaft nutzbar. Die komplexe und interdisziplinäre Forschungsarbeit wird innerhalb des IFW von fünf wissenschaftlichen Instituten geleistet, die darin von einer hochentwickelten technischen Infrastruktur unterstützt werden. Das IFW unterstützt seine Beschäftigten (m/w/d) dabei, Beruf und Familie miteinander zu vereinbaren und stellt sich regelmäßig dem Audit [berufundfamilie@](mailto:berufundfamilie@ifw-dresden.de). Weitere Informationen unter www.ifw-dresden.de.

Im Institut für Komplexe Materialien ist innerhalb der Arbeitsgruppe Akustische Mikrosysteme im SAWLab Saxony des IFW Dresden ab 01.11.2020 eine Stelle als

Wissenschaftlicher Mitarbeiter / Post-Doc (m/w/d) **Arbeitsschwerpunkt „Akustisch-induziertes Schmelzen“**

befristet bis zum 31.10.2022 mit Option auf Verlängerung um weitere 2 Jahre zu besetzen. Die Stelle ist vorzugsweise in Vollzeit zu besetzen.

Ihr Profil:

- Sie verfügen über einen Master- oder Diplomabschluss der Fachrichtungen Werkstoffwissenschaft, Mikrosystemtechnik, Elektrotechnik oder Experimentalphysik und haben promoviert.
- Durch Ihre bisherige Forschungspraxis besitzen Sie umfassende Kenntnisse auf dem Gebiet der akustischen Hochfrequenztechnik (SAW, BAW, Plate Waves) und der Dünnschicht- und Mikrotechnik.
- Weiterhin verfügen Sie über Erfahrung in der Projektorganisation und der Betreuung von Doktoranden und Studenten.
- Gute Deutschkenntnisse, sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift sowie eine ausgeprägte Fähigkeit zur Arbeit in einem internationalen, interdisziplinären Team runden Ihr Profil ab. Gute Spanischkenntnisse sind vorteilhaft.

Aufgabenschwerpunkte:

Die angebotene Stelle ist Teil eines EU Verbundvorhabens unter Leitung einer spanischen Forschungseinrichtung.

Die für die Stelle am IFW Dresden vorgesehenen Tätigkeiten umfassen:

- Entwurf von akustischen Hochfrequenzbauelementen,
- Assistenz bei Realisierung, Analyse und Test von akustischen Hochfrequenzbauelementen,
- Grundlegende Untersuchungen physikalischer Wechselwirkungen,
- Grundlegende wissenschaftliche Tätigkeiten (Literaturrecherche, Publikation, Anfertigen von Projektberichten, IP-Sicherung, Vernetzung mit Forschungs- und Industriepartnern), und
- Betreuung von Doktoranden und Studenten.

Das Arbeitsverhältnis, einschließlich Vergütung, richtet sich nach dem Tarifrecht für den öffentlichen Dienst der Länder. Die Anstellung erfolgt vorzugsweise in Vollzeit mit Vergütung nach Entgeltgruppe 13 TV-L.

Das IFW Dresden strebt in allen Bereichen eine ausgewogene Geschlechterrelation an. Im Wissenschaftsbereich möchten wir den Anteil an Frauen erhöhen. Qualifizierte Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert sich zu bewerben. Schwerbehinderte Bewerber (m/w/d) werden bei gleicher Eignung und Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagefähige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte in einer PDF-Datei (andere Formate werden nicht berücksichtigt) unter Angabe der **Kennziffer 3010-2/20** ausschließlich an:

bewerbung@ifw-dresden.de.

Die Stelle bleibt bis zur Besetzung veröffentlicht.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte: Dr. Andreas Winkler (a.winkler@ifw-dresden.de).